

DATENBLATT

Retentionsanlagen KÜHNE-IDEAL®

Rückhaltebecken und Zisterne kombiniert nach DIN 4034/1 EN 1917
In Anlehnung an DWA-M 153, DIN 1989-1: 2002-047 + A-522

Komplett zur **Regenwasserrückhaltung (= Retention)** und gleichzeitig möglicher **Regenwasserspeicherung**:

- Kombinationslösung aus Schächten nach DIN 4034/1 EN 1917,
- Retentionsfilter und beruhigter Zulauf,
- Retentionsdrossel für einen definierten Abfluss,
- belüftete Schwimmerkugel, Stabilisator,
- variable Auslaufdüse und KG-Anschluss, zur bauseitigen Montage.

Funktionsweise der Retentionsanlage mit Drosselabfluss:

- Mit einer **Retentionsdrossel** in einer Anlage wird ein Spitzenabfluss vermieden und nur eine bestimmte, vorgegebene Wassermenge pro Zeit in den nachfolgenden Kanal eingeleitet.
- Der definierte Abflussstrom ist unabhängig von Zeit und Wasserstand und wird durch die **variable Auslaufdüse** auf 0,1 l/s bis 11 l/s und mehr reguliert.
- Das **Rückhalte- und Zisternenvolumen der Anlage** wird durch das **Anbringen des Auslaufs** dimensioniert:
- **Unterhalb des Auslaufs** befindet sich das **Zisternenbecken** zur Regenwasserspeicherung.
- **Oberhalb des Auslaufs** entspricht der Schachthinhalt dem **Retentionsvolumen**.
- **Nur der Schachthinhalt darüber** gelangt über die Retentionsdrossel in den nachfolgenden Kanal.

Die vom Betonwerk Kühne gefertigten und gelieferten Produkte entsprechen o.a. Normen.

1. Anwendungsbereich gemäß EN 1917 DIN V 4034/1 Typ 2:

Kreisförmige Schachtfertigteile mit Muffe aus Beton und Stahlbeton mit den Nennweiten DN 1000, DN 1200, DN 1500 und DN 2000 und DN 2500.

2. Anforderungen gemäß EN 1917 DIN V 4034/1 Typ 2:

- Druckfestigkeitsklasse C40/50,
- Wasserdichtheit nach DIN 4033: innerer Prüfdruck 1 bar,
- Scheiteldruckkraft F von Schachtringen:
bei DN 1000 – DN 1500 entspricht F 80kN/m,
bei DN 2000 und DN 2500 – analog zu DIN 4034/1, EN 1917,
- Zement mindestens 320 kg/m³,
- Widerstandsfähigkeit gegen chemisch mäßig angreifende Umgebung
Expositionsklasse XA2 nach EN 206-1, DIN 1045-2, DIN 4281 und ATV A 115.

3. Belastbarkeit: nach ATV-DVWK-A 127, DIN 4034/1 Abschn. 3.4.3, DIN 4034/1

Abschn. Erläuterungen:

Die Standsicherheit von Schächten mit DN 1000 – DN 1500, DN 2000, DN 2500 analog zu DIN 4034/1 und einer Gesamttiefe von ≤ 10 m für eine Verkehrslast bzw. Brückenlast SLW 60 ist gegeben.

Diese Anforderungen werden bei der Herstellung der Schachtringe (SR-M), Schachthälse (SH-M), Abdeckplatten (AP-M-S) und Schachtunterteile (SU-M) eingehalten. Die Schachtfertigteile werden mit Muffe und Spitze zur Verwendung von Gleitringdichtungen (DIN 4060) produziert.

4. Überprüfung der Qualität:

- **Eigenüberwachung:** ständige werkseigene Produktionskontrollen zum Nachweis der Anforderungen,
- **Fremdüberwachung:** durch Güteschutz Beton- und Fertigteilwerke Land Bayern e.V. und PÜZ BAU – Gesellschaft zur Prüfung und Zertifizierung von Bauprodukten und -verfahren mbH, Kenn.-Nr.: BAY36

Die Firma Betonwerk Kühne GmbH & Co. KG ist Mitglied im Güteschutz Beton- und Fertigteilwerke Land Bayern e.V.

Die eingebauten Steigeisen entsprechen DIN 1212 E (EN 13101) bei einem Steigmaß von 250 mm.

Die eingebauten Steigbügel entsprechen DIN 19555 bei einem Steigmaß von 250 mm.

Gez.

Ing. Klaus Gokus

Güteschutzbeauftragter

Qualitätsmanagement

Betonwerk Kühne

GmbH & Co. KG